

Wenn die treibende Kraft nicht durchdringend sondern exterior ist so daß sie nur treibt in sofern die Ursache sich selbst bewegt so ist das moment des Antriebs nicht in allen Zeiten gleich.

---

Alle Erklärungsart ist physico nicht metaph: dynamisch.

Die physische Erklärungen sind nicht aus der Kunst sondern aus der Natur d. i. aus bewegenden Kräften nach allgemeinen Gesetzen herzuleiten. Wer da behauptet daß der unterschied der Dichtigkeiten auf die leere Räume ankomme behauptet eine Kunst diese leere Räume in sich zu schließen und damit diese qualität der materie unvergänglich sey auch auf die unzerstörlichkeit dieser leeren Räume mithin auf atomos von gewisser bestimmter Figur und er macht die Kunst zum principio der Natur. Ferner weil diese Wirkungen nur können mitgetheilt aber nicht ursprünglich erzeugt seyn so hat er keine erste Naturursachen keine eigenthümliche Kräfte. Es müssen keine leere Räume seyn damit die Materien sich innigsts vereinigen können.

*Am oberen Rande:* Mechanisch erklärt man den Unterschied der Materien durch atomos und inane [*übergeschr.:* mechanismum wobey es an ersten Kräften fehlt. Zusammenhängende Massen.]

Die physische Erklärung ist nach allgemeinen und freyen Naturgesetzen und nicht nach Kunstgesetzen.

*Am Seitenrande:* + Ich werde nicht sagen Saltz dringt in den Zwischenraum von Wasser sondern wird mit ihm innigst vermischt aber die Anziehung des Wassers wird verstärkt.

Eine größere Geschwindigkeit kann als aus kleinern zusammengesetzt angesehen werden aber nicht ein größeres moment der acceleration als aus kleinern

---

Die principien der mathematic der Natur sind selbst philosophisch und gehören noch nicht in die mathematic der Natur als ihre Theile.

---

Die metaph: der Natur hat zur Absicht gewisse falsche Voraussetzungen der reinen Vernunft welche eigentlich nur Bedingungen der Erklärung ausmachen wegzuschaffen nicht aber etwas zu erklären sondern alles der mathematic und den Erfahrungsgesetzen zu überlassen.

---

Alle Zusammensetzung erfordert einen positiven Grad der Verknüpfung